

Neue Erfahrungen am Saxophon

Workshop mit Ferenc Geiger für einige Musiker in der Region Triberg

Schönwald – Um sich an seinem Instrument weiterbilden zu können, lud der Musikverein Schönwald dieser Tage 'zu einem Saxophonworkshop in das Probelokal des Vereines ein. Für diesen Workshop konnte der Profimusiker, Komponist, Arrangeur und Dirigent Ferenc Geiger gewonnen werden. Der 53-Jährige aus Offenburg/Elgersweiler beherrscht die Klarinetten und Saxophons jeglicher Art und ist auch seit 35 Jahre in verschiedenen Kapellen als Dirigent tätig. Auch leitet er ein eigens Klarinetten- und Saxophon-Ensemble.

Seit 1990 veranstaltet er diese Workshops für interessierte Vereine und Musiker. „Die Nachfrage war einfach da“, so der Musikliebhaber. Nachdem er diese Workshops für einige Musikkollegen und Schülern veranstaltet hatte, wurde auch das Interesse anderer wach Und so hatten sich aus den Raumschaftskapellen drei Teilnehmer aus Triberg, drei aus Schonach, fünf aus Gremelsbach, vier aus Nußbach und 16 aus Schönwald angemeldet. Die bunt gemischten Musiker verschiedener Altersklassen und Leistungsstufen waren gespannt auf diese ganz neue Erfahrung.

Ferenc Geiger führte die Kursteilnehmer achteinhalb Stunden, lang durch eine neue Welt des Saxophons. Mit viel Anschauungsmaterial, Anekdoten und praktischen Übungen brachte er den Teilnehmern die Geschichte und Entste-

Jeder konnte alles ausprobieren und unbefangene Fragen stellen

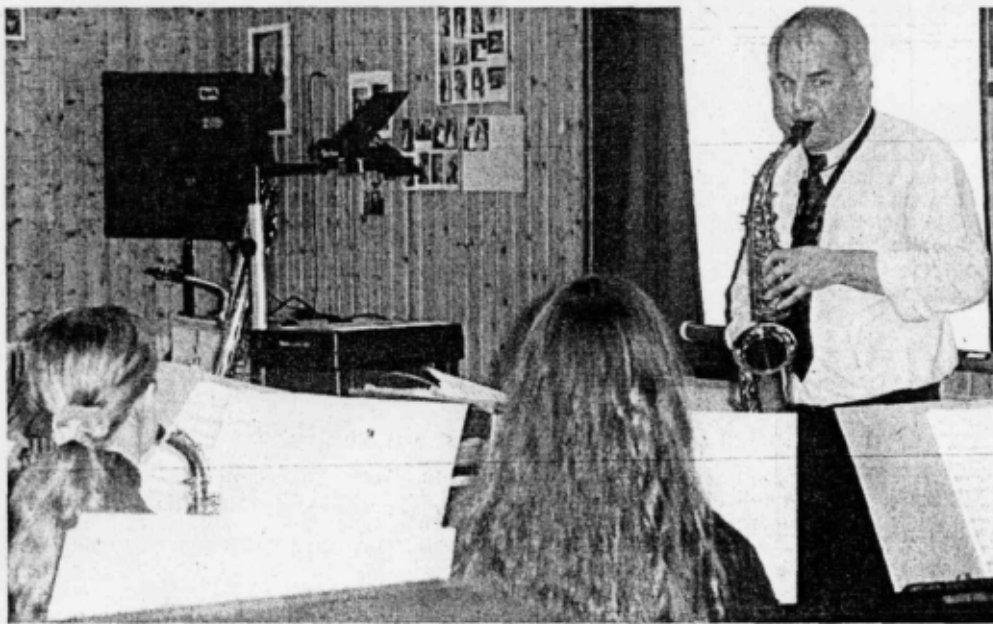
hung des Instrumentes, die Spielweisen, Einspielübungen, Stilrichtungen, Instrumentenkunde über Aufbau, Mundstück mit viel Humor dar. So herrschte über den ganzen Kurs eine lockere Atmosphäre.

Auch das gemeinsame Zusammenspiel in verschiedenen Stimmen und das Vorspiel des Profisaxophonisten beeindruckte alle Musiker.

Die drei jüngsten Teilnehmerinnen, alle noch in der Ausbildung, waren begeistert. Es waren Melanie Feiertag (zehn Jahre, Es Saxophon)

Jennifer Hepting (zehn Jahre, Es Saxophon), (Marina Hettich, zehn Jahre, Es Saxophon). Alle kommen aus Schönwald...„Besonders hat uns sein Vorspiel beeindruckt, was der schon alles kann – da müssen wir noch viel üben, um so gut zu sein“, meinten die drei einstimmig. „Und was man da auch alles über die verschiedenen Saxophone erfährt...“ Auf die Frage, was sie in Zukunft anders machen werden antworten sie: „Wir werden uns auf jeden Fall anders und länger einspielen, und uns viel von dem Gelernten merken.“ Auch würden sie jederzeit wieder an so einem Workshop teilnehmen.

Bei allen Kursteilnehmern rief der Workshop ein positives Echo hervor. Auch der älteste Teilnehmer, der langjährige Musiker und ehemalige Dirigent Herbert Storz vom Musikverein Nußbach war begeistert. Er sei positivüberrascht, da er nicht geahnt habe was ihn erwartet; alle Ausruhungen seien sehr interessant gewesen, beteuert er. Man bekomme gutes Fachwissen vermittelt und sei auch als alter Musikererstaunt, was man so alles aus einem Saxophon rausholen kann.



Ferenc Geiger bei den Vorspielübungen. Die Musikerinnen und Musiker lernten eine ganze Menge in seinem Workshop.

Bild: Musikverein